

Gewüßhaftbe  
Erläuterung der vorgelegten Fragen  
über den

Paul. Vinterich

In der Gemeinde Ullrich  
für Paul am 2. Febr.

Peter  
Hofmann  
Hofmann  
1777.



A: Äußere Einrichtung des Bischoflichen Schulwesens:

S. 1: a: Zu dieser Einrichtung sind 2: Schulen; eine Haupt- und eine Schul auf Burg selbst; eine Neben- und eine zu Tullingen; eine Schule von hier abgezogen;

S. 2: Die Anzahl der Schüler in jeder ist so beschaffen, als beschaffen ist zu sein; von 23. = 65: Tindern der Schul auf Burg 5: 10: Tindern zu Tullingen;

S. 3: Die meisten Tindern der Schul auf Burg besuch solche Schulen: Unterricht zu Tullingen aber wird von einem Schulmeister gehalten;

S. 4: Die auf dem hiesigen Hofen besuch sehr schlecht ist Schul; oder geht in andere Schulen, so ist es nicht erlaubt; Exempl: 17: auf Büttelweil: etc:

S. 5: Dienst Tindern u: man biete ihnen was sie gut nicht dazum ansetzt, weil ihnen die Zeit von ihrer Mission nicht gelassen wird;

S. 6: Zeit, so auf die Schulen verwendet wird: ist das ganze Jahr durch gleich; Morgens von 8. Uhr bis 11: Mittags von 12. = 3:

von 6. Uhr bis um 11. u: 11: behält für alle zum Schulunterrichte nötig das Billigste der Welt überlassen und nicht; auch keine Mittel dazum; Jedem wenn er selbst nicht in die Schule, oder Kinder haben wolle nicht zu den abfahrenden: Zugestanden wird solch wolle die; aber schlechte Früchte der Befahrung:

S. 2. 3. 4. 5. 6. 7.

Die Schul wird für Tindern u: winter gleich gehalten, u: sind gar keine Lenden und zu dieser Zeit auch andere Zeit in Gebrauch: auf dem Sonntags Mittags:

c. Äußerliche Umstände des Schulmeisters:

S. 1: Sein Ansehen ist sehr gering u: seine Befoldung schlecht gering, als in der Pfalz alle: von jedem Tindern hat er vorantelich 2: 1/2: in der Pfalz sind aber sehr schlecht bezahlt; das er nicht wüßte, wie man mit seiner Befoldung fort kommen könne:

S. 2: Seine Profession ist ein doppeltes; er treibet aber solche ganz nicht mehr, sieht man es Schulmeister gewohnt.

S. 3: Deren Tindern Obacht trägt aber zu seiner Befoldung bei; auf dem Hofes Examinator Convent von Tullingen löst solches als eine gratification auf gutem wolle bezalt u: Testimonium facit Supplication des Hofers, alljährlich 8 tld: gutlich darabfolgt: Übrigens bezalt ihm der Anwesen selbst jährlich 4: R: für das Dorf; 8: R: für die Sitzung an der Sonntag: u: 3: R: als eine Besoldung für eine Baug mit Holz zu versehen: Holz ein Beitrag in allem sein gewöhnlich für den Tag: 15: R: jährlich:

S. 4: Der Schulmeister zu Tullingen aber hat von jedem Tindern, der nicht mehr als 10. 2. R: bezalt ein, u: ein Viertel davon jährlich: sonst gar nicht:

S. 4:  
S. 5:  
D:  
B:  
S. 1: a:  
S. 2:  
S. 3:  
S. 4:  
S. 5:  
S. 6:  
S. 7:

Die Aray und Haifere Kinder nun sang d. Schulbuch von der Dancand; u: p  
dies von juden, der j. 22. Kindes sind; alle Gussafst 25: 77: 78: 79:  
so ist ein niquas Schulbuch auf Burg; aber zu Tischling nicht.

Nachtschule: sind keine mehr in Übung sind, sondern von d. Dancand  
standung Unfuge u: böse folg abgesehen, u: an der Seite ab d.  
Kriegstunde an d. Sonntag nach der Kinderschele eingeleitet wird:

Zuerst Forderung des Schulwesens:

Der Schulmeister auf Burg selbst hat d. allerbeste u: untadelhafteste Aufsicht  
so sind auch seine Fähigkeiten im Latein, Griechisch, Französisch, u: andern so  
besonders, das er seinen Amt in allem ein geringe Loth hat:  
so ist auch seine Befehlsung; so also auch die gesehene Forderung des Schul-

Wacht seines Schul fleißig ab; u: hat seine Nebenbesuche:  
auch sein Schul fleißig u: sich still, ordentlich, ruhig u: fleißig auf,  
läßt sich auch von seinen Schülern in allem genau wissen:

Die ganze die zu Tischling ist ein Professor u: Professor, der  
schon weiß u: ganz zum Schulmeister u: tüchtiger Mann; so hat selbst  
seine Lehr, die er auch sehr; das er dann auch so fleißig fürchte  
die Schul fleißig, weil ein solch fleißiger ein König von d. Dancand abge-  
staltet wird, das sein andern die gesehene u: die Loth über was er will?

Die Dancand u: d. Kindes ist die auf Burg sehr lieb u: wach:  
Seine fleißige Schulbesuchung sind:

Wie ordentlich fängt täglich d. Schul morgens um 8: Uhr u: mittags um 12: Uhr  
an; Juden sind ordentlich nach der Schule fleißig sein Besuchen zu lassen;

Juden Kind sagt jedes mal den Schulmeister h: nach auf:  
soilstrey wird der Buchstaben in einem u: das absolviert

zum wichtigsten Buchstaben ohne Tadel angelesen: u: weiß  
das Name Buchstaben, d. Buchstaben: fünfzig Buch; Pro: Buch, Gebetebuch  
Psalter, Testament; d. fleißig auch in d. Zeitung, das Buch:  
im Schreiben ordentlich unterrichtet, u: latein gelehrt auf alle Buch u: Schul-

Lehrer sc:  
auch ordentlich wird gelehrt: ~~die~~ sein u: große Lateinische: ~~un~~  
12. Act. d. Glaubens: x. Gebete: seine Gebete, Lob u: Dank, u: Buchstaben  
samt auch andere Psalmen: wird auch fleißig repetiert:

S. 8:  
S. 9:  
S. 10:  
S. 11:  
S. 14:  
S. 15. 16:  
S. 17:  
S. 18:  
S. 20. 21. 22:  
S. 26:  
S. 27:  
S. 28:  
S. 29:  
S. 30:

Es sind uns einige Lectionen gegeben, die ich oder wenig, je nach dem das Kind  
größere oder kleinere Aufmerksamkeit hat:  
mit allem Fleiß zu drücken, u: das ist die eigentliche Aussprache angestrichelt, u: das  
schwache abgewöhnt: David  
allein die Könige wiederholte Vorlesung u: das schlaueste was gelehrt  
Es ein Kind schriftlich lasen und es ist groß u: keine lateinische oder andere  
Satzung könn:  
Es ein unterricht des Buchs oder könn sag: das alle seine unterricht was: u  
auf Orthographie u: Calligraphie besonders angestrichelt;  
Abstrich von Buchst, Buch u: andere auf die die Schrift ist Capitel und  
B: Versteht u. f. f.  
Könige allezeit; andere Freitag und Montag u: Mittwoch; je nachdem sie  
in die Übung von früh fortgesetzt sind oder nicht:  
Es ein Buch was mit einem in Besondere nach einem unterricht; wachsam  
in Kind zu lesen so lang in die Buch steht, bis sie lesen u: aber schon könn:  
Es könn wichtige für was sehr zu vermeiden ist das man nicht den Unterricht  
für ganz unbedeutend u: sondern die Schrift;  
ganz zu lesen; was ein mit sag könn: die sah ich Kind zu dem Buch gestellt:  
Nimm was alle unterricht, welche mit voll; u: was unter dem  
in Sonntag singe u: i. tag vorwärts; und an die Zeit sich auf große  
Könn:  
Nimm auf zu antwort ist was nicht schwer; aber sehr schwer zu beantworten:  
das die rechtlich fünfzig die Schrift u: Kind, soll es was mit ihm;  
als das Zeit zu sich gewöhnt, das man in Kind volles Besondere Buch ab  
Lies das nicht gewöhnt, das folgende folgende könn:  
Auch diesen auf Übung was sehr wichtig, was man mit Mittel wüßte, wie  
solche anzuführen u: Schrift u: Kind sich angestrichelt was könn:  
Buch u. Buch:

Alle Kinder; angestrichelt; in acht nehmen; u: das schlaueste was ein  
auf das nach dem Buchen gelehrt u: nach dem Buchen das schlaueste auf  
Profidum was nicht u: das Buch bestrafe: vorbij  
2. 3. 4. 7. Lieber u: gelindeste Correction alzeit für die Buch angestrichelt was:



12.

Das Collatun Buch befindet sich im Besitz des  
Büchlers selbst nach alter Übung u. Zweckmäßig ist  
auch die Einrichtung.